

**Symposium „Korruption im Gesundheitswesen -  
Können sozialrechtlich zulässige Vereinbarungen  
Unrechtsvereinbarungen im Sinne des § 299a ff. StGB sein ?“**

**Begrüßung und Moderation**

**Prof. Dr. Ulrich Wenner**, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, Kassel

**Referenten:**

**Dr. Reimar Buchner**, Rechtsanwalt, Gleis Lutz, Berlin

**Dr. Maximilian Gaßner**, Präsident des Bundesversicherungsamtes a.D., Wörthsee

**Dr. Paul Harneit**, Rechtsanwalt, CAUSACONSILIO, Kiel

**Prof. Dr. Christian Jäger**, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg,  
Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Wirtschafts- und Medizinstrafrecht

**Dr. jur. Rudolf Ratzel**, Rechtsanwalt, Ratzel Rechtsanwälte, München

**Prof. Dr. Thomas Rönnau**, BUCERIUS LAW SCHOOL, Lehrstuhl für Strafrecht I –  
Strafrecht, Wirtschafts- Strafrecht und Strafprozessrecht, Hamburg

**Organisatorische Hinweise:**

Tagungsort: Berlin, Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

Beginn: 10.00 Uhr

(Mittagspause: ca. 13.00 bis 14.00 Uhr)

Ende: 16.00 Uhr ca.

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben

**Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir unter:**

[http://www.dg-kassenartzrecht.de/Symposien/symposium\\_termin\\_e\\_anmeldung\\_270417.html](http://www.dg-kassenartzrecht.de/Symposien/symposium_termin_e_anmeldung_270417.html)

---

**Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht** - Sitz: Berlin

**Vorstand:** Prof. Dr. Ulrich Wenner (**Vorsitzender**)

**Stellv. Vorsitzende:** Dr. Thomas Rompf / Johann-Magnus Freiherr von Stackelberg -

Prof. Dr. Peter Axer / Mark Barjenbruch / Ralf Dralle / Christian Finster /

Dr. Thomas Muschallik / Prof. Dr. Hermann Plagemann / Prof. Dr. Martin Stellpflug

**Geschäftsführung:** Ulrike Wollersheim

**Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht  
e.V.**

**Symposium**

**Korruption im Gesundheitswesen -  
Können sozialrechtlich zulässige  
Vereinbarungen Unrechtsvereinbarungen  
im Sinne des § 299a ff. StGB sein ?**

**27.04.2017**

Kaiserin-Friedrich-Haus  
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

**Korruption im Gesundheitswesen -  
Können sozialrechtlich zulässige Vereinbarungen  
Unrechtsvereinbarungen  
im Sinne des § 299a ff. StGB sein ?**

Korruption im Gesundheitswesen beeinträchtigt den Wettbewerb, verteuert medizinische Leistungen und untergräbt das Vertrauen von Patienten in die Integrität heilberuflicher Entscheidungen. Wegen der erheblichen sozialen und wirtschaftlichen Bedeutung des Gesundheitswesens ist korruptiven Praktiken in diesem Bereich auch mit den Mitteln des Strafrechts entgegenzutreten (BT-Drs. 18/6446), so lautet die Einleitung zum Gesetz zur Korruptionsbekämpfung im Gesundheitswesen. Daneben steht das vom Gesetzgeber seit Jahren verfolgte Ziel der verbesserten Patientenversorgung durch Kooperation aller Leistungserbringer auch über die Sektorengrenzen hinweg.

Im Mittelpunkt des Symposiums steht die Frage, wie die Leistungserbringer die Verpflichtung zu mehr Kooperation realisieren können, ohne gleichzeitig befürchten zu müssen, dass die Zusammenarbeit als korrupt bewertet wird. Es soll u.a. die Frage diskutiert werden, ob sozialrechtlich zulässige Verträge Unrechtsvereinbarungen i.S.d. § 299a ff. StGB sein können und wie sozialrechtlich erwünschte Verträge zwischen Leistungserbringern gestaltet sein müssen, um den Anforderungen des § 299a ff. StGB zu genügen.

Zu klären wird auch die Frage sein, welche Funktion der Aufsicht zukommt, und ob und wie sie dazu beitragen kann, dass die Beteiligten die Zusammenarbeit rechtssicher gestalten können. Dabei wird auch die Rolle der Krankenkassen in ihrer Zusammenarbeit mit Dritten in den Focus genommen.

**Programm 27.04.2017, 10.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr**

**Einleitung und Moderation**

*Ulrich Wenner*

**Auswirkung sozialrechtlicher Regelungen auf Unrechtsvereinbarungen gem. § 299 a ff. StGB**

*Christian Jäger*

**Grenzen und Möglichkeiten von Kooperationen von Leistungserbringern mit Dritten**

*Thomas Rönnau*

**Sektorübergreifende Kooperationen - Anforderungen an die Vertragsgestaltung**

*Rudolf Ratzel*

**Beteiligung von Leistungserbringern an Unternehmen**

*Paul Harneit*

**Korruptionsprävention durch Aufsicht**

*Maximilian Gaßner*

**Kooperationen von Krankenkassen mit Leistungserbringern und Dritten**

*Reimar Buchner*

---

Änderungen im Ablaufplan bleiben vorbehalten